

Presse-Info

KVB-Kunden spenden für krebskranke Kinder

Die Kunden der KVB spenden 2.500 Euro an den gemeinnützigen Förderverein für krebskranke Kinder e. V., Köln. Die Spendensumme kam am 11. und 12. Juni auf dem Südstadtfest zusammen, an dem die KVB teilnahm. Besucher des KVB-Standes konnten für eine Spende von zwei Euro an einem Mobi-Mix-Derby teilnehmen. Nun übergab KVB-Projektleiterin Marion Densborn den Spendenbetrag an Monika Burger-Schmidt, Geschäftsführerin und stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins. Mit ihm wird das Ferienausflugsprogramm für Geschwisterkinder finanziert. Auch die Geschwister müssen durch die Fokussierung der Familien auf die krebskranken Kinder und deren Therapie zurückstecken und bedürfen der Unterstützung.

Der Förderverein wurde 1990 durch betroffene Eltern gegründet, um krebskranke Kinder und deren Angehörige umfassend und nachhaltig zu unterstützen. Der Verein fördert und finanziert wichtige Einrichtungen und Angebote, wie das Elternhaus an der Kölner Uniklinik, das allein durch Spenden gebaut wurde und unterhalten wird. Durch Spenden an den Verein werden zudem Drittmittelstellen auf der Kinderkrebsstation, Familienunterstützung, Forschungsprojekte, Nachsorge, Freizeiten und Betreuung ermöglicht. Die Engagierten des Vereins stehen auch als Gesprächspartner und Begleiter zur Verfügung.

Der Förderverein für krebskranke Kinder e. V. ist zwingend auf Spenden angewiesen. Spenden an IBAN DE30 3705 0198 0008 4826 22 (Sparkasse KölnBonn) helfen, Kindern ihr Lachen und ihren Familien eine Perspektive zurückzugeben.

Weitere Informationen unter www.krebskrankekinder-koeln.de

Zum Pressebild: Projektleiterin Marion Densborn (Mitte) übergibt den Spendscheck an Monika Burger-Schmidt, Förderverein krebskranke Kinder e. V. Köln. Rechts im Bild: Rebecca Fischer, Praktikantin der KVB, die den Förderverein als Spendenziel vorgeschlagen und auf dessen breites Engagement hingewiesen hat.

Foto: Stephan Anemüller / KVB

- STA -